



**Leistungsbewertungskonzept für das Fach Erdkunde  
gemäß Beschluss der Fachkonferenz vom 30.05.2012**

**Sekundarstufe I**

<b>Baustein 1:</b> mündliche Mitarbeit	<b>Baustein 2:</b> Heft-/Mappenführung	<b>Baustein 3:</b> Sonstige Leistungen: z.B. Gruppenarbeiten, Referate/Präsentationen (5-10 min.), schriftl. Übungen (max. zwei à 10-15 min pro Halbjahr)
Bewertungskriterien (vgl. Bewertungsraster 1): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Quantität und Kontinuität</li> <li>- inhaltliche Qualität</li> <li>- Methodenkompetenz</li> <li>- sprachliche Darstellungsleistung</li> <li>- Arbeitsverhalten</li> <li>- Interaktionsleistung und Teamfähigkeit</li> </ul>	Bewertungskriterien (vgl. Bewertungsraster 3): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Vollständigkeit</li> <li>- Übersichtlichkeit</li> <li>- Sauberkeit und Sorgfalt</li> <li>- sprachliche Darstellungsleistung</li> <li>- inhaltliche Leistung</li> </ul>	Bewertungskriterien:  Referate/Präsentationen: vgl. Bewertungsraster 2

**Hinweis:** Alle drei Bausteine sollten in jedem Halbjahr in die Leistungsbewertung einfließen. Bei der Ermittlung der Gesamtnote liegt die Gewichtung der drei Bausteine im Ermessen des Fachlehrers. Dasselbe gilt für die inhaltliche Füllung des Bausteins 3, um jedem Fachlehrer genügend Gestaltungsspielräume zu eröffnen.

**Sekundarstufe II**

<b>Baustein 1:</b> mündliche Mitarbeit	<b>Baustein 2:</b> sonstige Leistungen: z.B. eingereichte Hausaufgaben, schriftl. Übungen, Stundenprotokolle, Referate (20 min), Kartierungen, Befragungen, längere Gruppen-/Projektarbeiten	<b>Baustein 3:</b> Klausuren bzw. Facharbeit (in 11.2)
Bewertungskriterien (vgl. Bewertungsraster 1): <ul style="list-style-type: none"> <li>- Quantität und Kontinuität</li> <li>- inhaltliche Qualität</li> <li>- Methodenkompetenz</li> <li>- sprachliche Darstellungsleistung</li> <li>- Arbeitsverhalten</li> <li>- Interaktionsleistung und Teamfähigkeit</li> </ul>	Bewertungskriterien: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Referate/Präsentationen: vgl. Bewertungsraster 2</li> </ul>	Bewertungskriterien: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Klausuren: vgl. Zentralabitur-Klausuren</li> <li>- Facharbeit (in 11.2): vgl. Bewertungsraster 4</li> </ul>

**Hinweis:** Alle drei Bausteine sollten in jedem Halbjahr in die Leistungsbewertung einfließen. Baustein 3 muss mit ca. 50% in die Gesamtnote eingehen, die Gewichtung der beiden anderen Bausteine zueinander liegt im Ermessen des Fachlehrers. Dasselbe gilt für die inhaltliche Füllung des Bausteins 2, um jedem Fachlehrer genügend Gestaltungsspielräume zu eröffnen.

## Bewertungsraster 1: Mündliche Mitarbeit

	<b>Stufe 1 (=sehr gut)</b>	<b>Stufe 2</b>	<b>Stufe 3</b>	<b>Stufe 4 (=mangelhaft/ungenügend)</b>
<b>Quantität und Kontinuität</b>	in jeder Stunde mehrfache Meldungen verteilt über verschiedene Phasen des Unterrichts	fast in jeder Stunde mehrfache Meldungen oder in jeder Stunde mindestens eine Meldung	seltene/unregelmäßige Meldungen; „Saisonarbeit“; Beiträge häufig nur auf Aufforderung	Meldung nur im Ausnahmefall; Beiträge (nahezu) ausschließlich auf Aufforderung
<b>inhaltliche Qualität</b>	anspruchsvolle Transferleistungen; Einbringung weiterführender Gedanken; fächerverbindende Ansätze; differenziertes Urteilsvermögen	durchweg richtige Reproduktion von Fakten und Zusammenhängen; Fähigkeit zur Anknüpfung an Vorwissen; einfache Transferleistungen	im Wesentlichen richtige Reproduktion einfacher Fakten und Zusammenhänge aus gerade thematisierten Sachbereichen	nur bruchstückhafte oder fehlerhafte Reproduktion von Fakten; klar erkennbare Schwierigkeiten, Zusammenhänge herzustellen
<b>Methodenkompetenz</b>	problemloses Verständnis von Arbeitsaufträgen und Texten; sicherer und selbstständiger Umgang mit dem Atlas; korrekte Auswertung von Karten, Tabellen, Diagrammen etc.; Fähigkeit zur Materialkritik	vereinzelt Schwierigkeiten beim Verständnis von Arbeitsaufträgen und Texten; in Grundzügen selbstständiger Umgang mit dem Atlas; korrektes Lesen von Karten, Tabellen, Diagrammen etc.	häufiger Schwierigkeiten beim Verständnis von Arbeitsaufträgen und Texten; Probleme beim Finden bestimmter Atlaskarten; vereinzelt Fehler beim Lesen von Karten, Diagrammen etc.	massive Schwierigkeiten beim Verständnis von Arbeitsaufträgen und Texten; Atlaskarten müssen vorgegeben werden; häufiger Fehler beim Lesen von Karten, Diagrammen, etc.
<b>sprachliche Darstellungsleistung</b>	durchweg korrekte Verwendung von Fachtermini; präzise standardsprachliche Ausdrucksweise; Lieferung längerer, stringenter Beiträge	in der Regel korrekte Verwendung von Fachtermini; standardsprachliche Ausdrucksweise; Lieferung längerer Beiträge, denen es vereinzelt an Stringenz mangelt	häufiger fehlende/fehlerhafte Verwendung von Fachtermini; vereinzelt Formulierungsschwierigkeiten und umgangssprachl. Wendungen; Vorherrschen von Kurzbeiträgen	meist fehlende/fehlerhafte Verwendung von Fachtermini; häufiger Einsatz von Umgangssprache; unklare Aussagen; Vorherrschen von Halbsatz- oder Ein-Wort-Antworten
<b>Arbeitsverhalten</b>	ständige Ansprechbarkeit; durchweg konzentrierte und produktive Arbeitsweise; zuverlässige Erledigung von (Haus)aufgaben; Arbeitsmaterialien immer auf Tisch bereitliegend	Ansprechbarkeit meist gegeben; in der Regel konzentrierte und produktive Arbeitsweise; insgesamt zuverlässige Erledigung von (Haus)aufgaben; Arbeitsmaterialien meist bereit	häufiger Unaufmerksamkeit; unkonzentrierte, häufig wenig produktive Arbeitsweise; mehrfache Nichterledigung von (Haus)aufgaben; vereinzelt ohne Arbeitsmaterialien	stark ausgeprägte Unaufmerksamkeit bis hin zu Unterrichtsstörungen; kaum Ergebnisse; häufige Nichterledigung von (Haus)aufgaben; wiederholt ohne Arbeitsmaterialien
<b>Interaktionsleistung und Teamfähigkeit</b>	durchweg Zuhören, was andere sagen; Eingehen auf Beiträge von Mitschülern in angemessener Form; Einhaltung v. Gesprächsregeln; Fähigkeit, mit allen Mitschülern produktiv zusammenzuarbeiten; ausgeprägte Kritikfähigkeit	meist Zuhören, was andere sagen; vereinzelt Eingehen auf Beiträge von Mitsch.; Einhaltung von Gesprächsregeln; Fähigkeit, mit selbst gewählten Mitschülern produktiv zusammenzuarbeiten; allgemeine Kritikfähigkeit	kaum Zuhören, was andere sagen; kein Eingehen auf Beiträge von Mitschülern; vereinzelt Nichteinhaltung von Gesprächsregeln; geringe Produktivität bei Zusammenarbeit mit Mitschülern; geringe Kritikfähigkeit	kein Zuhören, was andere sagen; häufige Nichteinhaltung von Gesprächsregeln; fehlende Fähigkeit/Bereitschaft, mit Mitschülern zusammenzuarbeiten; mangelnde Kritikfähigkeit

## Bewertungsraster 2: Referate und Präsentationen von Ergebnissen aus Gruppen-/Projektarbeiten

Verlässlichkeit und Zeitmanagement sind nicht nur im Unterricht, sondern auch im späteren Leben von großer Bedeutung. Daher sollte auf Folgendes geachtet werden:

1. Wenn ein Referat bzw. eine Präsentation aus selbst zu vertretenden Gründen nicht termingerecht gehalten werden kann, wird die Referats-/Präsentationsnote generell um eine Notenstufe abgesenkt.
2. Die Redezeit ist festgelegt, die Lehrkraft bricht den Vortrag bei Überschreitung der Redezeit um mehr als zwei Minuten konsequent ab.

G*			S1	S2	S3	S4
1	<b>Aufbau und Inhalt</b>	Strukturierung: sinnvoller, für Zuhörer transparenter Aufbau; Gliederung in Einleitung, Hauptteil und Schluss/Fazit				
4		Inhalt: fachliche Korrektheit, Reduktion auf das Wesentliche, Beleuchtung aller zentralen Aspekte/Punkte				
2		Nachvollziehbarkeit: „roter Faden“, Erläuterung von Fachtermini, der Zuhörerschaft angemessener Schwierigkeitsgrad				
2	<b>Vortrag</b>	Vortragsweise: freier, flüssiger Vortrag (kein Ablesen!); deutliche, nicht zu schnelle, modulierte Sprechweise				
1		Formulierung: klare Ausdrucksweise, Fachsprache, nachvollziehbarer Satzbau, Vermeidung von Umgangssprache u. Füllseln				
1		Körpersprache: Zuwendung zu /Blickkontakt mit Zuhörern, unterstützende Mimik/Gestik, Vermeidung von Marotten/Ticks				
1	<b>Visualisierung (Plakat, OHP-F., PowerPointPr.)</b>	Funktionalität: den Vortrag sinnvoll unterstützende Auswahl, die dem Inhalt angemessen ist				
1		Ausgewogenheit: ausgewogenes Verhältnis zwischen Umfang von Vortrag und Visualisierung durch Fotos, Diagramme, etc.				
2		Gestaltung: Übersichtlichkeit, Lesbarkeit/Erkennbarkeit, sorgfältige Aufbereitung, Verzicht auf überflüssige Animationen				
1	<b>Handout oder sonstige Arbeitsmaterialien (ab Jgst. 8)</b>	übersichtliche Gestaltung, sinnvolle Reduktion auf das Wesentliche				
1		sprachliche Angemessenheit und Richtigkeit				
1		Angabe von Quellen, Lieferung von Linktipps				

\*G = Gewichtung      S1 bis S4: Stufe 1 (sehr gut) bis Stufe 4 (mangelhaft/ungenügend)

Anmerkungen/Kommentar: \_\_\_\_\_

## Bewertungsraster 3: Heft-/Mappenführung

G*		S1	S2	S3	S4
3	Vollständigkeit (in Hinblick auf Arbeitsblätter, Tafelbilder/Mitschriften, erteilte Schul-/Hausaufgaben)				
1	Übersichtlichkeit (richtige Reihenfolge, hervorgehobene Überschriften, Datum, Paginierung, Register)				
1	Sauberkeit und Sorgfalt (leserliche Schrift, sauberes Schriftbild, saubere Zeichnungen, keine Eselsohren)				
1	sprachliche Darstellungsleistung (sprachliche Richtigkeit, Verständlichkeit, Standard-/Fachsprache)				
2	inhaltliche Leistung (Umfang und inhaltliche Qualität der Aufgabenlösungen, eigenständige Ergänzungen)				

Anmerkungen/Kommentar: \_\_\_\_\_

**Bewertungsraster 4: Facharbeiten (Thema: möglichst mit Bezug zur Heimatregion, vgl. das Vorgehen im Fach Geschichte)**

	S1	S2	S3	S4	Kommentar:
<b>A. Inhaltl.-method. Bewältigung (70% der Gesamtleistung)</b>					
sinnvolle Eingrenzung des Themas u. Problemfokussierung					
Umfang und Gründlichkeit der Materialrecherche					
nachvollziehbarer Aufbau und Stringenz der Darstellung					
inhaltliche Gewichtung und Differenziertheit					
Anteil selbst erhobener Daten / selbst ermittelter Ergebnisse					
sinnvolle Einbindung von Abbildungen und Zitaten					
Verwendung und Beherrschung geographischer Methoden					
kritische Distanz zu Quellen und zu eigenen Ergebnissen					
<b>Bewertung in Notenpunkten:</b>					

	S1	S2	S3	S4	Kommentar:
<b>B. Sprachliche Bewältigung (15% der Gesamtleistung)</b>					
Beherrschung der Fachsprache					
Verständlichkeit und Klarheit der Aussage					
präziser, differenzierter allgemeinsprachlicher Ausdruck					
sprachliche Richtigkeit					
<b>Bewertung in Notenpunkten:</b>					

	S1	S2	S3	S4	Kommentar:
<b>C. Formale Aspekte (15% der Gesamtleistung)</b>					
Vollständigkeit und fristgerechte Abgabe					
Einhaltung formaler Vorgaben (S.zahl, Z.abstand, Sch.größe)					
formal korrektes Zitieren mit Quellenangabe in Fußnote					
vollständiges, sinnvoll strukturiertes Quellenverzeichnis					
ansprechendes Layout durch Einsatz von Standard-Tools*					
Gestaltung von Abbild. (Tabellen, Diagramme, Schaubilder)					
<b>Bewertung in Notenpunkten:</b>					

\*u.a. Blocksatz, automatische Silbentrennung, automatische Erstellung des Inhaltsverzeichnisses

S1 bis S4: Stufe 1 (sehr gut) bis Stufe 4 (mangelhaft/ungenügend)

Hinweis: Wie auch in Klausuren wird die Endnote bei gehäuften Verstößen gegen die sprachliche Richtigkeit um bis zu zwei Notenpunkte abgesenkt.